## Neophyten-Spiel – PG 20

## Warum braucht es das Neophyten-Spiel?

Seit die Flüsse Inn und Flaz revitalisiert wurden, breitet sich im Revitalisierungsgebiet die Vielblättrige Lupine aus. Dieser invasive Neophyt beeinträchtigt die einheimische Biodiversität und soll daher bekämpft werden. Unserer Meinung nach ist das Wissen der Bevölkerung ausschlaggebend bezüglich des Neophytenbestandes und deren Bekämpfung. Deshalb soll durch das Neophyten-Spiel bereits früh auf die Thematik aufmerksam gemacht werden. Wir denken dies erreichen wir am besten mit Jugendlichen, da bei ihnen am meisten Aufklärungspotenzial liegt.

## Was ist das Neophyten-Spiel?

Das Neophyten-Spiel ist ein neu entwickeltes Lernspiel mit der Aufgabe, ein Revitalisierungsgebiet zu bepflanzen, wobei vier Teams gegeneinander antreten. Auf dem Spielbrett soll eine möglichst gute Biodiversität entstehen und erraten werden, welches die invasiven Neophyten sind. Die Spielenden sollen dabei lernen, was Biodiversität bedeutet und was ein invasiver Neophyt ist – insbesondere auch, dass die Vielblättrige Lupine als invasiver Neophyt gilt und dass diese bekämpft werden muss. Ausserdem soll verstanden werden, dass unterschiedliche Pflanzen verschiedene Standorte und Umweltbedingungen bevorzugen. Das Spiel ist mit Hilfe der Spielanleitung ohne weitere Unterstützung umsetzbar, was dessen Durchführung vereinfacht. Durch leichte Anpassungen wäre es auch für andere Altersklassen spielbar, was Potenzial bietet, dieses weiter auszubauen.

### Wer ist davon betroffen?

Wir sehen bei Jugendlichen im Alter von 12 bis 16 Jahren grosses Potenzial, weil sie einfacher zu erreichen sind als Erwachsene. Das Spiel kann als lehrreiches Projekt von Schulen, Pfadis und anderen pädagogischen Institutionen durchgeführt werden. Ebenfalls werden Eltern und Bekannte von der Massnahme erfahren, was eine weitläufige Sensibilisierung verspricht.

#### Wieviel kostet die Umsetzung?

Die Kosten für die Umsetzung des Spiels beschränken sich auf den Druck und die Materialkosten des Spielzubehörs. Wenn es selber auf Papier gedruckt und ausgeschnitten wird, können die Kosten sehr tief gehalten werden. Für einen professionellen Kartondruck kann mit ca. CHF 1500 für ein komplettes Set, das für 4 Gruppen à 5 Personen gedacht ist, gerechnet werden. Jedoch ist diese Schätzung mit Vorsicht zu betrachten, da bei solch einem Auftrag die Kosten je nach angefragter Druckerei stark variieren können. Für diese Kosten müssten die pädagogischen Institutionen, die das Spiel durchführen möchten, selbst aufkommen.

# Wie wirkt das Neophyten-Spiel?

Da es sich beim Neophyten-Spiel um eine Sensibilisierungsmassnahme handelt, kann nicht mit einer direkten Wirkung zur Abnahme des Bestandes invasiver Neophyten gerechnet werden. Über mehrere Jahre verbreitet sich das Wissen über invasive Neophyten bzw. über Vielblättrige Lupine in der breiten Bevölkerung. Dadurch wird erreicht, dass sie weniger als Zierpflanze genutzt wird und die Bereitschaft zur Neophytenbekämpfung steigt. Somit häuft sich die Wirkung des Spiels mit den Jahren immer mehr an und hilft, die Ausbreitung der Vielblättrigen Lupine nachhaltig zu verlangsamen.

Autoren/innen und Ideenentwickler/innen der Massnahme: Fadri Cajochen, Julia Krauer (jkrauer@student.ethz.ch), Julian Rieder, Annina Stoll und Sira Treyer

